



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 59/2021

Waldbesitzende beklagen schwache Saatguternte 2021

Die diesjährige Saatguternte bei Waldbäumen wird gering ausfallen. Aber die Kapazitäten der Saatgutlager der Landesforstanstalt sorgen für ausreichend Pflanzennachschub

29.08.2021

Bearbeiter/Durchwahl

Dr. Horst Sproßmann/-2060

Erfurt (hs): Während die Weiß-Tanne in diesem Jahr einen erfreulichen Fruchtbehang zeigt, bleiben andere Baumarten, zumindest regional, deutlich hinter den Erwartungen zurück. Die Eiche zeigt nur vereinzelt eine Mast, die Buche wie auch der Ahorn fruktifiziert nur mäßig, die Douglasie ist ein Totalausfall. Jährlich erntet ThüringenForst zwischen 10 und 40 Tonnen Saatgut zur anteiligen Selbstversorgung. Das gewonnene Saatgut wird größtenteils in der betriebseigenen Forstbaumschule Breitenworbis angezogen und die Sämlinge den 24 Forstämtern zur Verfügung gestellt. Deren Pflanzenbedarf ist klimawandelbedingt durch die von Stürmen, Dürre und Borkenkäferfraß entstandenen Schadflächen in den nächsten Jahren hoch. Entsprechend wurde die Anzuchtkapazität der Forstbaumschule schrittweise deutlich erhöht.

Zentrale

ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 20
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 57 401 2050
Fax: +49 (0)361 57 201 2050
zentrale@forst.thueringen.de
www.thueringenforst.de

Verwaltungsratsvorsitzender

Staatssekretär Torsten Weil

Vorstand

Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

Eingetragen beim

Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
USt.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung

Thüringenforst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF820

Die Saatgutlager gleichen ein schwaches Mastjahr aus

„Die Ernteprognosen sind für das Restjahr 2021 bescheiden. Gerade das für den Waldumbau wichtige Eichen-Saatgut ist nur in wenigen Beständen beerntbar, einzig die Weiß-Tanne macht uns zufrieden“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Gleichwohl führt das schwache Mastjahr 2021 nicht zu Verdross: Die Landesforstanstalt verfügt über gut gefüllte Saatgutlager, die jetzt zum Einsatz kommen können. Manches Saatgut von Waldbäumen kann über Jahre gelagert werden, andere Waldbäume zeigen sich diesbezüglich weniger geeignet. In der ThüringenForst-eigenen Samendarre in Fischbach ist Saatgut von allein 24 verschiedenen Baumarten verfügbar.

Wörter: 215, Zeilen: 025

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Sproßmann

Leiter der Stabsstelle Kommunikation, Medien

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.thueringenforst.de/datenschutz. Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an datenschutz@forst.thueringen.de.

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an. Mit 24 Forstämtern und 281 Forstrevieren ist ThüringenForst-AöR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.